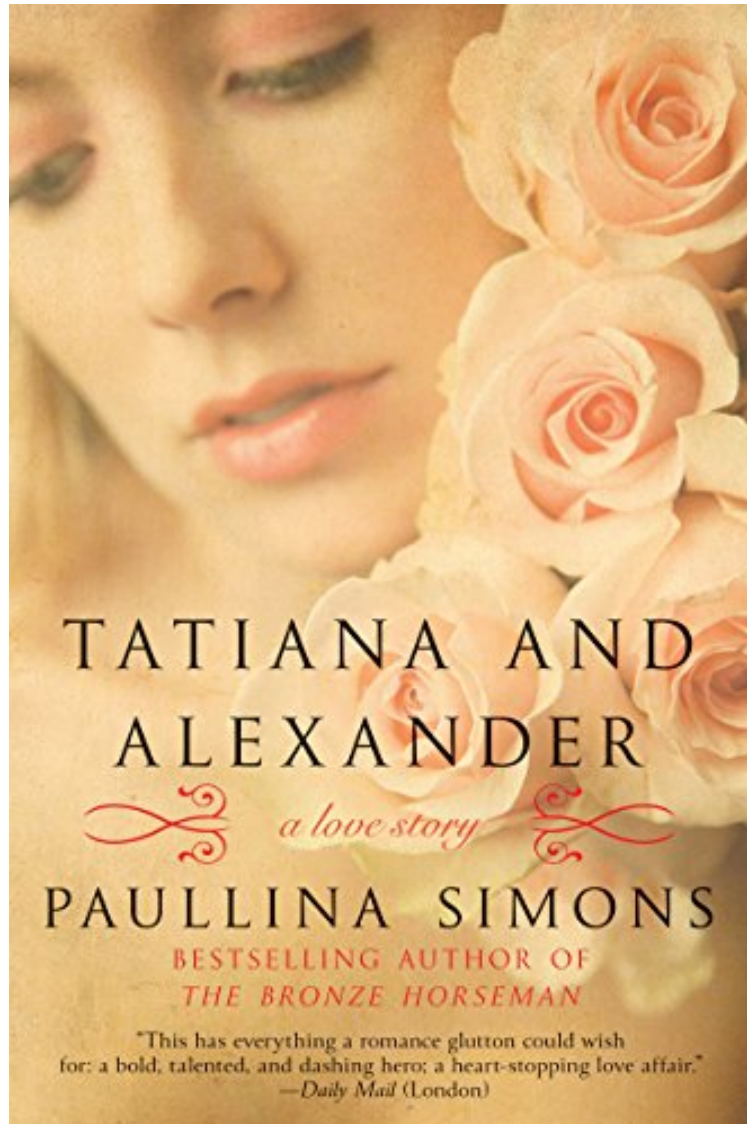


[Download pdf ebook] Tatiana and Alexander: A Novel (The Bronze Horseman Trilogy)

## Tatiana and Alexander: A Novel (The Bronze Horseman Trilogy)

Von Paullina Simons

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



Produktinformation -Verkaufsrang: #32842 in eBooksVerffentlicht am: 2010-06-17Erscheinungsdatum: 2010-06-29File Name: B003P2WA9Y | File size: 73.Mb

**Von Paullina Simons : Tatiana and Alexander: A Novel (The Bronze Horseman Trilogy)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tatiana and Alexander: A Novel (The Bronze Horseman Trilogy):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beifall fr dieses BuchVon Ein KundeIch geben dem Buch von Paullina Simons (deutsche Fassung) "Die Liebenden von Leningrad" (englisch "Tatiana and Alexander") 5 Sterne, weil ich zum erstmal ein Buch in nur wenigen Tagen

gelesen habe. Früher hat mich das Lesen von Bchern derma gelangweilt, dass ich es nach wenigen Seiten weggelegt habe. Doch dieses Buch habe ich nur noch in der Hand. Ich lese es bereits zum dritten mal, ich kann einfach nicht genug von diesem Buch bekommen. Es ist spannend, erotisch, leidenschaftlich, dramatisch und traurig zugleich man muss es einfach zu ende lesen. Selbst meine Familie hat sich gewundert und wollten wissen welches Buch meine Leselust geweckt hat und ich sagte nur nimm das Buch lies es selbst und du verstehst mich. Ich glaube wenn es mehr von solchen Bchern gibt werde ich zur Leseratte. ber die Geschichte der Beiden mchte ich nichts erzhlen soviel Platz habe ich nicht oder anderst gesagt ich verrate sonst zu viel Vorbegeisterung. 6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine der schnsten Liebesgeschichten aller Zeiten Von Kunde Eines der besten Bcher die ich seit langem gelesen habe. Ich konnte das Buch nicht mehr weglegen und habe es in nur 3 Nchten durchgelesen. Die Autorin hat es in diesem Buch geschafft nicht nur eine schnulzige Liebesgeschichte zu schreiben, sondern dem Leser sowohl ein bischen Geschichte zu vermitteln und das damalige Leben in Leningrad. Die Autorin erzht sehr einfhlsam die Geschichte einer jungen Liebe und es bleibt bis zum Ende wunderbar spannend, ob diese Liebe eine Zukunft hat oder nicht. Das Buch ist voller Humor, Erotik, aber stellenweise auch sehr traurig. Ich kann dieses Buch nur jedem empfehlen, der mal wieder eine Anspruchsvolle Liebesgeschichte lesen mchte!!! 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesen oder nicht lesen? Von Ein Kunde Das Schicksal von Tatiana und Alexander hat mich in "Die Liebenden von Leningrad" gefesselt. Das Buch war zwar nicht perfekt, ich konnte es trotzdem kaum aus der Hand legen und dachte tagsber oft darber nach, wie die Geschichte wohl weitergehen wird. Diese Euphorie hielt bei der Fortsetzung leider nicht mehr an. Ich habe die Lektre zwar immer wieder gerne in die Hand genommen, der gewisse Kick des ersten Buches fehlte aber gnzlich. Nun was spricht fr und was gegen den Kauf von Tatiana und Alexander"? Pro: Das offene Ende von "Die Liebenden von Leningrad" ruft nach Fortsetzung. Die Liebesgeschichte bewegt weiterhin, nicht minder interessant sind aber auch die Geschehnisse des Krieges und der Weltpolitik. Tatiana und Alexander wird lange Zeit die Mglichkeit genommen, ihr Leben selber zu meistern. Der Leser fhlt und leidet mit den Hauptfiguren mit. Das Buch ist keine schwere Unterhaltung und lsst sich auch noch dann gut lesen, wenn man sich nicht mehr so sehr konzentrieren sondern eher entspannen mchte. Contra: Viel zu oft habe ich gedacht, dass die Autorin einige Kapitel htte weglassen, einige ganz anders erzhlen sollen. Die vielen Wiederholungen im ersten Drittel haben mich sehr gestrt. Manchmal habe ich mir sogar berlegt, die Rckblicke auf Alexanders Jugend einfach zu ignorieren, sprich berblttern. Die Beschreibung der Mutter-Kind-Beziehung ist unausgereift. Alexander jun. verkommt zu einer Nebenfigur, wird stndig "abgeschoben" und wirkt oft deplaziert. Ich glaube nicht, dass eine Frau, die in ihrem Kind sogar die Gesichtszge und Eigenschaften ihrer verlorenglaubten Mannes sieht, sich mit diesem so wenig beschftigt. Ich htte mich gerne noch mal so mitreien lassen, wie im ersten Teil. Ich fand aber, dass erst die letzten ca. 100 Seiten richtig spannend wurden. Die verschwendeten" Seiten des ersten Drittels htten dem Buch hier gut getan. Es gibt zu viele Figuren, die einfach aus dem Bild verschwinden und ich htte mir das Ende auch etwas ausfhrlicher gewünscht. Summa summarum, wer "Die Liebenden von Leningrad" so gerne gelesen hat wie ich, wird sich den zweiten Teil auch nicht entgehen lassen. Ein Qualittsabfall ist jedoch definitiv vorhanden. Ein 3,5 Sterne Bewertung wre an dieser Stelle gerechter gewesen.

Kurzbeschreibung This has everything a romance glutton could wish for: a bold, talented, and dashing hero, a heart-stopping love affair! Daily Mail (London) Paullina Simons's internationally bestselling blockbuster *The Bronze Horseman* told the heart-soaring tale of a young Russian woman's transcendent love affair with a Red Army soldier during the siege of Leningrad in the dark days of World War Two. The epic story continues in *Tatiana and Alexander* a novel of the enduring power of love and commitment against the devastating forces of war and the equally dangerous forces of keeping the peace. A sweeping, intensely compelling romantic historical saga, *Tatiana and Alexander* is a Russian *Thorn Birds* and a truly unforgettable reading experience.. de *Tatiana and Alexander* continues Paullina Simons' truly epic tale. The previous instalment, *The Bronze Horseman*, introduced the charismatic characters of Tatiana Metanova, a strong willed, idiosyncratic teenager and Alexander, a young officer in the Red army. Set against the background of war torn Leningrad, the novel described their dangerously passionate love affair, while cataloguing the horrors of Hitler's invasion of Russia in June 1941. In *Tatiana and Alexander*, Tatiana is 18 years old and pregnant with Alexander's child. Believing herself to be a widow she has escaped to America and is working as a nurse on Ellis Island. Her life is good, her baby son is beautiful, and her new friends entertaining, but her heart calls out for Alexander. Alexander, meanwhile, has been arrested by Stalin's secret police and is awaiting death, accused of being a spy and a traitor. In a series of flashbacks his childhood is revealed. His father, a committed communist, removed his family from a comfortable life in America "to live what we believe" in poverty stricken Russia. Alexander, an American, has been serving in the Russian Red Army in attempt to protect himself. Wounded, beaten, betrayed, the memory of Tatiana is the only thing that stops him from despairing--"you were my only life force". Tatiana and Alexander powerfully describes the triumph of the human spirit in a world of sadness and loss. As Tatiana says: "We walk alone through this world, but if we are lucky, we have a moment of belonging to something, to someone, that

sustains us through a lifetime of loneliness". --Eithne Farry.co.uk Tatiana and Alexander continues Paullina Simons' truly epic tale. The previous instalment, *The Bronze Horseman*, introduced the charismatic characters of Tatiana Metanova, a strong willed, idiosyncratic teenager and Alexander, a young officer in the Red army. Set against the background of war torn Leningrad, the novel described their dangerously passionate love affair, while cataloguing the horrors of Hitler's invasion of Russia in June 1941. In *Tatiana and Alexander*, Tatiana is 18 years old and pregnant with Alexander's child. Believing herself to be a widow she has escaped to America and is working as a nurse on Ellis Island. Her life is good, her baby son is beautiful, and her new friends entertaining, but her heart calls out for Alexander. Alexander, meanwhile, has been arrested by Stalin's secret police and is awaiting death, accused of being a spy and a traitor. In a series of flashbacks his childhood is revealed. His father, a committed communist, removed his family from a comfortable life in America "to live what we believe" in poverty stricken Russia. Alexander, an American, has been serving in the Russian Red Army in attempt to protect himself. Wounded, beaten, betrayed, the memory of Tatiana is the only thing that stops him from despairing--"you were my only life force". Tatiana and Alexander powerfully describes the triumph of the human spirit in a world of sadness and loss. As Tatiana says: "We walk alone through this world, but if we are lucky, we have a moment of belonging to something, to someone, that sustains us through a lifetime of loneliness". --Eithne Farry